

***Sie sind homophob! Warum sind Sie gegen die LGBTIQ
Bewegung?***

Nein – ich bin nicht gegen LGBTIQ – ich liebe Jesus Christus. Auch Jesus liebt alle Menschen! Aus diesem Grund hat Gott seinen Sohn Jesus in die Welt gesandt, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben (Joh. 3,16). Ich weiß, dass Jesus durch sein Blut, mich von aller Schuld und Sünde reingewaschen hat und ich wieder Frieden und Zugang zu Gott haben darf. Jeder, der dieses Liebesangebot Gottes annimmt, wird zu einem Kind Gottes und braucht das Gericht nicht mehr zu fürchten. Ich muss nicht ins Gericht – meine Schuld ist an der tiefsten Stelle des Meeres versenkt – so kann ich auch nicht schuldig gesprochen werden – muss keine Strafe fürchten – ich bin frei und Gott beschenkt mich mit seiner überwältigenden Liebe, die nicht mit der Liebe dieser Welt zu vergleichen ist – köstlich. So ist die Aussage des Diözesanrat für die Katholiken im Bistum Würzburg: „Liebe ist keine Sünde“, eine Falschmeldung, führt Menschen in die Irre und ist so, mit Gottes Wort nicht zu vereinbaren. Der Regenbogen Gottes, drückt auch seine Herrlichkeit aus und ist ein Zeichen des Gottesfriedens und seines Gnadenbundes, den Gott durch seinen Sohn Jesus mit den Menschen geschlossen hat. Den Regenbogen mit einem sexuellen Lebensstil gleichzusetzen, der dem Willen Gottes widerspricht, ist Gotteslästerung und führt die Menschen ins Gericht. Die Bibel sagt uns: „Gott will, dass alle Menschen gerettet werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen (2.Tim. 2,4). Diese Liebe Gottes treibt mich an und deshalb stehe ich hier.

Lieber Gruß Martin Dobat

25.06.2021 Würzburg